

---

**11008/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 15.03.2012**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## Anfrage

der Abgeordneten Petra Bayr und GenossInnen  
an die Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst betreffend  
österreichischer Aktivitäten in Georgien, dem neuen Schwerpunktland der Österreichischen  
Entwicklungszusammenarbeit (OEZA).

Dem internationalen Trend folgend hat sich die Österreichische Entwicklungs-  
zusammenarbeit (OEZA) einer kohärenten Politik im Dienste der Entwicklung verschrieben.  
Dies ist u.a. im Dreijahresprogramm der OEZA 2010-2012 – Aktualisierung 2011 – zu lesen:

Entwicklungszusammenarbeit ist die Verantwortung der gesamten  
Bundesregierung. Die zunehmende globale Vernetzung bedeutet, dass  
Entwicklungspolitik verstärkt als weltumspannende Strukturpolitik und  
Querschnittsaufgabe vieler Politikbereiche wahrgenommen wird. Wir wollen  
daher mehr als bisher Synergieeffekte zwischen Entwicklungspolitik und  
anderen Politikbereichen wie Wirtschaft, Sicherheit, Umwelt, Klimawandel  
oder Landwirtschaft erzielen („Kohärenzagenda“).

Da die OEZA/Österreich ihre/seine Beziehungen zu Georgien gerade aufbaut, ist es  
erstrebenswert diese von Anfang an kohärent im Sinne der Entwicklung Georgiens zu  
gestalten. Dazu ist es nötig, ein holistisches Bild über die politischen Beziehungen zwischen  
Österreich und Georgien zu bekommen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für  
Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst folgende

### Anfrage:

1. Hat oder hatte Ihr Ministerium Beziehungen zu Georgien?
2. Gibt es bilaterale oder multilaterale Verträge/Abkommen/Zusagen im Bereich ihres  
Ministeriums?
3. Wenn ja, welche und mit welchem Inhalt?
4. Wenn es Beziehungen zu oder Verträge mit Georgien in Ihrem Arbeitsbereich gibt:  
Wer sind beamtetenseits die AnsprechpartnerInnen
  - a. in Ihrem Ministerium
  - b. bei den österreichischen PartnerInnen (Organisationen,  
Interessensvertretungen, ...)
  - c. bei den georgischen PartnerInnen
5. Wenn ja: Ist Ihr Ministerium in Kontakt mit dem Bundesministerium für europäische  
und internationale Angelegenheiten (BMeiA) und der Austrian Development  
Agency (ADA) um Ihre Aktivitäten im Sinne einer kohärenten Politik für  
Entwicklung abzustimmen?

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**